**alfatraining Beratung**
beratung@alfatraining.de
0800 3456-500
Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr kostenfrei aus allen Netzen.

Kursstart alle 4 Wochen

# Prozessmanager:in mit Wissensmanagement

**Der Lehrgang führt in das Thema Wissensmanagement ein und stellt das operative und strategische Prozessmanagement gegenüber. Kenntnisse in der Führung von prozessorientierten Organisationen runden den Kurs ab. Zudem erfährst du, wie Künstliche Intelligenz in deinem Beruf eingesetzt wird.**

**Abschlussart**
**Zertifikat „Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“**

**Abschlussprüfung**
**Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen**
**Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation**

**Dauer**
**6 Wochen**

**Unterrichtszeiten**
**Montag bis Freitag von 08:30 bis 15:35 Uhr**
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)

**Nächste Kursstarts**
**27.05.2024**
**24.06.2024**
**22.07.2024**

## LEHRGANGSZIEL

Nach diesem Kurs kennst du Ansätze, Vorgehensmodelle und Systematiken, um Prozesse noch erfolgreicher zu machen.

Des Weiteren bist du in der Lage, Wissenslandkarten zu erstellen, Wissenssicherung bei ausscheidenden Mitarbeitenden vorzunehmen sowie Methoden und Maßnahmen des Wissensmanagements im Unternehmen einzusetzen und zu bewerten.

## ZIELGRUPPE

Der Lehrgang richtet sich an Personen, die Prozessverantwortung übernehmen wollen, Führungskräfte, Bereichs- und Abteilungsleiter:innen und Personen mit Kenntnissen im Projekt- und Qualitätsmanagement.

## BERUFSAUSSICHTEN

Das ganzheitliche Prozessmanagement berücksichtigt die Unternehmensstrukturen und -kultur sowie die Führungsprinzipien und stellt somit einen entscheidenden Faktor für den Erfolg des Unternehmens dar. Prozessmanager:innen sind daher in großen und mittelständischen Unternehmen aller Branchen gefragt.

Nach dem Lehrgang kannst du deine neuen Kompetenzen aussagekräftig mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation nachweisen.

## LEHRGANGSINHALTE

### PROZESSMANAGER:IN MIT TÜV RHEINLAND GEPRÜFTER QUALIFIKATION

**Grundlagen Prozessmanagement (ca. 2 Tage)**
Verständnis und Begriffe im Prozessmanagement
Bestandteile von Prozessen
Prozesslandkarte und Prozessmodell
Rollen im Prozessmanagement
Strategisches und operatives Prozessmanagement
Prozessmanagement, Organisationsumfeld und Vorgehensmodelle
Prozessworkshops vorbereiten, durchführen und leiten

**Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess**
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

**Operatives Prozessmanagement (ca. 4 Tage)**
Operativer Prozessmanagement-Kreislauf
Operative Prozessziele ableiten
Prozessorientierte Organisationsentwicklung
Systemische Auftragsklärung
SOLL-Prozesse entwickeln
Prozesse einführen, ausführen, messen und analysieren
Changemanagement beim Prozessrollout
Umgang mit Widerstand und Konflikten
Vorgehensmodell „Einführung BPM“
Einführung OPM (Praxisbeispiele)

**Strategisches Prozessmanagement (ca. 3 Tage)**
Ziele festlegen
Prozessorientierte Balanced Scorecard nutzen
Prozesslandkarte entwickeln
Prozesse strategisch planen und steuern
Strategisches und operatives Prozessmanagement integrieren

**Prozessorientierte Organisation (ca. 4 Tage)**
Herausforderungen bei der Gestaltung der prozessorientierten Organisation
BPM-Governance aufsetzen
Formen der prozessorientierten Organisation
Prozessmodell gestalten
Technologie prozessorientiert ausrichten
Bestehende Methoden integrieren

**Prozessorientierte Organisation führen (ca. 4 Tage)**
Herausforderungen bei der Führung der prozessorientierten Organisation
Rollenkonzepte für Prozess und Linie einführen und umsetzen
Kompetenzen aus Prozessen ableiten
Lernende Organisation etablieren
Veränderungen begleiten mit prozessorientierter Organisationsentwicklung
Vorgehensmodelle für die Einführung der prozessorientierten Organisation
Prozessorientierte Kultur fördern
Führung in der prozessorientierten Organisation

**Projektarbeit, Zertifizierungsvorbereitung und Zertifizierungsprüfung „Prozessmanager:in mit TÜV Rheinland geprüfter Qualifikation“ (ca. 3 Tage)**

## WISSENSMANAGEMENT

**Einführung in das Wissensmanagement (ca. 1 Tag)**
Anforderungen an die DIN Normen (DIN EN ISO 9001:2015 und DIN ISO 30401:2021)
Wissensziele im Unternehmen festlegen
Wissen erkennen, verwahren und verteilen

**Methoden und Instrumente zur Wissenserfassung und -verwahrung (ca. 2 Tage)**
Wissenslandkarten
Lessons Learned
Wissenssicherung
Wissensplattformen
Expertenverzeichnisse

**Methoden und Instrumente zur Wissensanwendung und -verteilung (ca. 2 Tage)**
Kreativitätstechniken
Job Rotation, Job Enrichement und Job Enlargement
Lernprojekte
Qualitätszirkel
Wissenswerkstatt
Wissenscafé
Wissenstransfer

**Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess**
Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

**Softwareeinsatz (ca. 1 Tag)**
Softwareauswahl
Aufbau einer Wissensplattform
Zusammenwirken von Mensch, Organisation und Technik

**Methoden und Instrumente zur Bewertung eines Wissensmanagementsystems (ca. 1 Tag)**
Wissensmanagementaudits
Benchmarking
Wissensbilanz

**Projektarbeit (ca. 3 Tage)**
Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

## UNTERRICHTSKONZEPT

### Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).
Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

### Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

## FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Lehrgänge bei alfatraining werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von deiner Förderstelle übernommen.
Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

ⓘ Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter www.alfatraining.de.